

Haus-Nr. 2: Schneiderbeny

"Ur-Kataster" 1812

Haus-Nr.	Lit. Benennung Hofname	Eigentümer (Besitzer)	Leiheart = Gerechtigkeit	Grundherrschaft
02	a Schneiderbeny Haus und Garten 0,56 Tgw. Summa Hofbesitz: 0,56 Tgw.	Jos. Blank	Erbrecht	Rentamt München
	b Kiermayr-Ausbruch: inwärtige: Äcker 9,24 Tgw. Wiese 1/2-Anteil 1,63 Tgw. Summa Zubaugut inwärtig: 10,87 Tgw. Totalbesitz: 11,43 Tgw.		Erbrecht	Rentamt München

Grundherr: Kloster Wessobrunn, dann ab 1441 Landesherr: Herzog, ab 1676 Hofmarksherr Anton Frhr. von Berchem, ab 1702 Kurfürst, König, ab 1802 (?) königl, Rentamt München
Hoffuß: (1/16)

1401 St.Jakobsabend: Kaufbrief um das Dorf Menzing vom Kloster Wessobrunn

1613 **Augustin Diettl**, 23 Jahre alt.
1633, 1635 Georg Diebl/Distl/Dietl Trauzeuge.
29.01.1640 Tochter Barbara (V: Augustin Distl, Schuhmacher in Obermenzing) oo Wolf Wörl (V: Georg; in Solln).
1644-1705 **Andreas Dietl/Dittl/Dürtl** in Obermenzing tritt als Trauzeuge auf und ist
1664-1705 Kirchenpfleger in Pipping
05.07.1700 **Witwer und Tagelöhner Andreas Dietl** oo **Anna Aschingerin** (V: Mathias, Weber und Bauer; M: Magdalena; aus Auing; beide schon +).
17.07.1713 **Witwe Anna Dietlin** oo **Georg Klopfer** (V: Michael +, Mesner in Steinkirchen, Gemeinde Puchheim; M: Agneta +).
15.04.1726 **Hanns Müller**
09.05.1730 **Tochter Elisabeth Müller** (V: Johannes, Söldner in Obermenzing; M: Regina) oo **Caspar Sigel** (V: Martin, Schneider in Obermenzing; M: Martha).
1748 Caspar Sigel verstirbt.
13.09.1748 **Witwe Elisabetha Sigl** oo **Ignatius Hechenberger** (V: Franz; M: Barbara; in Obermenzing).
1751 Hanns Müller, aniezto Ignaty Hechenberger.
22.08.1753 **Tochter Catharina Sigl** (V: Caspar, Schneider in Obermenzing; M: Elisabetha; beide +) oo **Witwer Benno Pläntsch** (Zimmermann aus Obermenzing; V: Franciscus; M: Maria; beide +); 1. Ehe am 25.06.1748 mit Maria Pernerin (V: Philipp; M: Maria; aus Allach).
02.05.1760 Hofname **Schneider-Käppl Häußl**
02.05.1765 **Witwer Benno Plantsch** oo **Margaritha Leiminger** (V: Georg, Wagner in Starnberg; M: Maria; beide +).
02.11.1793 Gutsübernahme durch den **Sohn Joseph Pläntsch**.
03.11.1793 Erstellung eines Erbrechtsbriefes.
12.11.1793 **Joseph Pläntsch** (* 31.03.1774) oo **Maria Ziegler** (V: Johannes, Bauer in Obermenzing; M: Christina).

22.04.1805 **Witwer Joseph Plansch** (V: Benno; M: Margaritha) oo **Maria Baumann** (* 16.02.1774 in Obermenzing, ledig; V: Ignatz, Leerhusler in Obermenzing; M: Katharina).
1811 Hofname im Grundbuch der Brandversicherungs-Anstalt: **Schmidgapperl**.
Sept. 1812 Hofname nun **Schneiderbeny**.
01.06.1832 Übergabe an die **Tochter Ursula Blank** (* 19.10.1802; V: Joseph; M: Maria, geb. Ziegler) und an deren Bräutigam **Gallus Trinkl** von Grafling (* 16.10.1804 in Grafling; V: Georg).
18.06.1832 Heirat der beiden Vorgenannten.
03.09.1858 Auf Ableben des Gallus Trinkl dessen **Kinder Johann und Anton Trinkl** zur Hälfte; die andere Hälfte die **Witwe (Ursula) und deren Verlobter** gem. Ehevertrag vom 01.06.1832.
Johann Trinkl fhrt das Anwesen wohl weiter (14.03.1861).
18.10.1861 Die **Gallus Trinkl'schen Relikten** berlassen das Gesamtanwesen an ihren **Sohn und Bruder Johann Trinkl**, welcher sich mit der Gtlerstochter **Maria Beckerbauer** von Obermenzing verhehlicht. (Anmeldung Nr. 234 vom 18.10.1861; Verbriefungsurkunde Nr. 39 vom 25.10.1861; Ehevertrag mit Urkunde Nr. 40 vom 25.10.1861).
18.11.1861 **Johann Trinkl** (* 09.06.1833 in Obermenzing) oo **Maria Beckerbauer** (* 16.01.1836; V: Johann, M: Dorothea, geb. Gradl).
25.11.1880 **Thomas Eggenhofer** und seine **Braut Katharina Angermaier** kaufen das Anwesen.
28.01.1882 Diese verkaufen an den Gutsbesitzer **Josef Wein**.
23.03.1882 Das Anwesen geht durch Tausch an **Regina Wimmer**, verheiratet mit Johann Wimmer.
04.07.1887 **Willibald und Theres Jung** kaufen das Gtl.
1889 fällt der Besitz zunächst an **Regina Wimmer** zurück, die ihn dann an **Magdalena Steiler** veräußert.
23.05.1889 Der Besitz wird zwangsversteigert und der Mehlhndler **Adam Roetzer** aus München (bzw. Neumarkt in der Oberpfalz) erwirbt ihn um das Meistgebot von 4.500 Mark (eingetragen am 17.05.1889).
12.10.1889 Mit Vertrag diesen Datums (eingetragen am 11.03.1890) erwirbt die Mllersehefrau **Therese Wsler** den Schneiderbeni um 4.550 Mark zum Alleineigentum. - Sie ist eine geb. Feldner aus Wifling, Gemeinde Wrth, kgl. Amtsgericht Erding, und verheiratet mit Josef Wsler.
1899 Das Haus wird neu erbaut.
1928 Der **Sohn Hans Wsler** (* 17.12.1880), der sich mit **Carolina Gast** verheiratet, übernimmt. Die Ehe bleibt kinderlos.
1964 Der **Neffe Michael Wsler**, verheiratet mit **Maria Hackl**, übernimmt das Haus ohne die cker, die im Besitz der anderen Familien-Linie verbleiben.
1984 **Maria Wsler** bernimmt zum **Alleineigentum** nach dem tragischen Unfalltod ihres Gatten.
Sie übergibt noch im gleichen Jahr an ihren **Sohn**.
2014 geht das Anwesen durch Kauf an die Familie von Bonhorst.

.....
.....
Heutiger Standort: Pippinger Straße 121

noch Haus-Nr. 2: Schneiderbeny



"Dorfstraße im Winer mit Wirtshaus und Linde"
Ausschnitt aus dem Foto von Franz Schaehle, 1927;
aus: Franz Schaehle "Die Hofmark Menzing", Verlag der
Gemeinde Obermenzing, 1927; Tafel 113.
Im Hintergrund der *"Schneiderbeny"*.



Der *"Schneiderbeny"*
Foto 16.06.2006: A. Thurner